

Typisch Faustball – Chancen gesucht!



Liebe Faustballfreunde,
Liebe Faustballerinnen und Faustballer

Zweimal im Jahr widmen wir uns mit diesem Programmheft dem nationalen sportlichen Wettkampfgeschehen der Frauen und Männer sowie Spezialthemen. Der Hauptteil sind sicherlich die jeweiligen Spielpläne sowie die Abbildung der teilnehmenden Mannschaften. Wie gewohnt enthält das Heft auch diesmal interessante Zusatzinformationen rund um das nationale und internationale Faustballgeschehen. Typisch Faustball!

Untypisch und erstmalig ist die aktuelle Situation von Swiss Faustball nach der Vertragskündigung des STV per 31.12.2009. Zurzeit steht damit Swiss Faustball ab 2010 ohne Vertrag und Budget da. Haben wir Faustballer das verdient oder haben wir uns nicht genügend angestrengt? Nein, es sind allein verbandspolitische Interessen zwischen den drei Turnverbänden. Faustball wird nicht in Frage gestellt. Es geht jedoch um den Anspruch auf den Faustballsport! Swiss Faustball hat schon früher Modelle vorgelegt, wie der Faustballsport in der Schweiz organisiert und geführt werden soll. Dies immer unter der Prämisse, dass der Faustballsport national und international in jeder Altersstufe weiter gefördert werden kann. Wir sind gespannt, in welche Richtung der Weg führt?

Faustball ist typisch Sport – und typisch Faustball ist die enge Zusammenarbeit zwischen den Faustball NL-Vereinen und Swiss Faustball. Anlässlich der NL-Info-Tagung vom 7. März in Olten haben sich Swiss Faustball und die NL-Vereine zu einer erneuten Faustball-TV-Präsenz ausgesprochen. Gemeinsam will man mit dem ab Sommer 09 an SSF Schweizer Sportfernsehen zugesprochenen eigenen Fernsehsender eine repräsentative Faustball-TV-Präsenz gewährleisten. Die Übertragungen werden im August und September jeweils am Mittwoch nach der Produktion, ab 20 Uhr ausgestrahlt. Informiert euch laufend auf www.swissfaustball.ch. Damit werdet ihr bestimmt auch diese Highlights nicht verpassen.

Typisch sind nebst der kommenden Faustballmeisterschaft auch die in diesem Jahr in der Schweiz stattfindenden internationalen Wettbewerbe der International Fistball Association IFA. Es sind dies der Europapokal Feld der Frauen in Embrach und die Europameisterschaften Frauen und Junioren U21 in Zofingen. Die Organisatoren verdienen es, dass wir ihnen einen Besuch abstatten und die Faustballkulisse bilden – typisch Faustball!

Typisch Faustball! Dieser treffende Anspruch darf und soll weiter bestehen. Nur dank typischen Faustballerinnen und Faustballern werden wir unsere Ziele immer wieder erreichen. Ich danke dabei allen Kolleginnen und Kollegen von Swiss Faustball. Sie sind es, die Gewähr bieten, dass Swiss Faustball erfolgreich ist und bleiben kann.

Swiss Faustball

Franco Giori, Zentralpräsident